

# Geschäftsbericht 2021

Das Wichtigste in Kürze



## Inhalt

---

5	Editorial
6	Die wichtigsten Ereignisse 2021
9	Die grössten Schadenfälle 2021
10	Finanzjahr im Überblick
12	Personelles
14	Feuer- und Elementarschaden- versicherung
22	Gebäudewasserversicherung
26	Unfallversicherung
28	Elementarschadenprävention
28	Brandschutz
29	Feuerwehrwesen
32	Organisation

CHF 82.8 Mio.

Nettoprämien Feuer + Elementar

CHF 38.6 Mio.

Erfolg Feuer + Elementar

CHF 88.5 Mio.

Schadensumme Feuer + Elementar

CHF 226.2 Mia.

Versicherungswert Gebäude



Den ausführlichen Geschäftsbericht 2021 der AGV sowie die Jahresrechnung finden Sie online unter: [geschaeftsbericht.agv-ag.ch](https://www.geschaeftsbericht.agv-ag.ch)

## Editorial

Die Unwetter im Sommer haben enorme Elementarschäden angerichtet, vor allem durch Hagel, Sturm und Überschwemmungen. Die Kantonalen Gebäudeversicherungen gehen schweizweit von einem Gesamtschaden von über CHF 1 Mrd. aus, somit mehr als beim Grossereignis im Jahr 2005. Allein die Kantone Luzern, Zug und Neuenburg haben mehr als die Hälfte dieser ausserordentlichen Schadenlast zu tragen. Spezifisch für das letzte Jahr war auch, dass Unwetter lokal relativ begrenzt, aber zunehmend umso heftiger auftraten. Und sie sind kaum genau prognostizierbar, was die Schadenabwehr sehr erschwert.

Die Aargauische Gebäudeversicherung (AGV) weist im Geschäftsjahr 2021 ebenfalls überdurchschnittliche Elementarschäden aus, ist aber vergleichsweise glimpflich davongekommen. Zwar reichen ertragsseitig die Prämien nicht aus, um kostenseitig die Feuer- und Elementarschäden zu finanzieren, aufgrund der erfreulichen hohen Erträge aus den Finanzanlagen – dem guten Börsenjahr sei Dank – kann die AGV in der obligatorischen Feuer- und Elementarschadenversicherung aber trotzdem mit einem positiven Ergebnis abschliessen.

Insbesondere auch aufgrund des positiven Jahresergebnisses im Jahr 2020 freut es die AGV, dass sie im Berichtsjahr die Prämienrechnung 2022 mit einem Rabatt von 50 Prozent auf der Feuer- und Elementarschadenversicherung verschicken konnte. Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer erhalten so insgesamt CHF 40 Mio. gutgeschrieben.

Das Jahr 2021 war aber nicht nur bezüglich der Elementarschäden ausserordentlich. Nach über 110 Jahren ist die Geschichte der Kantonalen Unfallversicherung (KUV) für die AGV 2021 zu Ende

gegangen – ein Schritt von historischer Bedeutung. Der Grosse Rat hat am 15. Juni 2021 grossmehrheitlich den notwendigen Anpassungen der Rechtsgrundlagen zugestimmt. Damit konnte der Verkauf der KUV öffentlich ausgeschrieben werden. Den Zuschlag für die Geschäftsübernahme erhielt die Groupe Mutuel Versicherungen GMA AG, Martigny.

Alle Mitarbeitenden der KUV erhielten die Möglichkeit und die Sicherheit, beim neuen Versicherer weiterzuarbeiten. Rund die Hälfte der Mitarbeitenden nahm dieses Angebot an, die übrigen orientierten sich beruflich anderweitig. Den Mitarbeitenden der KUV gebührt ein grosses Dankeschön für die professionelle Begleitung des Veränderungsprozesses.

Auch im Jahr 2021 konnten die Dienstleistungen der AGV trotz Corona wiederum ohne nennenswerte Einbussen erbracht werden. Auch das Kurswesen für die Feuerwehren konnte mit entsprechend konsequenten Schutzkonzepten wieder schrittweise aufgebaut werden. Dies ist deshalb wichtig, weil die Feuerwehrorganisationen ihre Einsatzbereitschaft trotz Corona jederzeit sicherstellen müssen.

Auch für das Jahr 2021 danken wir dem Grossen Rat, dem Regierungsrat, der kantonalen Verwaltung und den Verbänden für die gute und angenehme Zusammenarbeit. Danke sagen wir auch unseren Mitarbeitenden, die sich tagtäglich engagiert für unsere Kundinnen und Kunden einsetzen. Ein spezieller und besonderer Dank geht an die Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer. Ihr Vertrauen ist unsere Motivation.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre des Geschäftsberichts der AGV 2021.

Damian Keller  
Verwaltungsratspräsident

Dr. Urs Graf  
Vorsitzender der Geschäftsleitung

### Januar

Die Zusammensetzung des Verwaltungsrates der AGV bleibt für die Amtsperiode 1. Januar bis 31. Dezember 2021 unverändert: Damian Keller (Präsident), Lukas Keller (Vizepräsident), Denise Widmer, Marlene Arnold, David Winteler, Sabine Burkhalter Kaimakiotis und Roger Erdin.

Die Mehrheit der AGV-Mitarbeitenden arbeitet seit Oktober 2020 im Homeoffice. Die Corona-Pandemie bestimmt auch im Berichtsjahr die Arbeitsorganisation der AGV. Der Betrieb der AGV ist aber immer gewährleistet.

Das Produkt der Gebäudewasserversicherung wird per 1. Januar 2021 angepasst. Neu gilt ein genereller Selbstbehalt von CHF 200. Der Tarif wird durchschnittlich um 10 Prozent erhöht, und das Leistungsangebot wird erweitert.

Die Informationsplattform zum naturgefahrensicheren Bauen [www.schutz-vor-naturgefahren.ch](http://www.schutz-vor-naturgefahren.ch) wird Anfang Januar neu lanciert. Die AGV hat die Neulancierung mitgestaltet.

Starker Schneefall, wie er seit 30 Jahren nicht mehr vorgekommen ist, führt am 14. Januar und an den folgenden Tagen zu 1'287 Schneedruckschäden. Die starken Schneefälle vom 14. und 15. Januar lösen bei den Feuerwehren rund 230 Alarmierungen aus. Die Angehörigen der Feuerwehr benötigen 12'066 Arbeitsstunden zur Ereignisbewältigung.

Am 26. Januar 2021 unterzeichnet die AGV die Kaufverträge für 43 Wohnungen in einer geplanten Gesamtüberbauung in Kriens, Kanton Luzern. Die Überbauung umfasst rund 500 Wohnungen. Der Bezug ist für den Frühling 2025 geplant.

### Februar

Vom 1. bis 5. Februar führt die Mazars AG, Zürich, die jährliche Abschlussrevision in der AGV durch. Die Revision bestätigt, dass die Jahresrechnung 2020 ein den tatsächlichen

Verhältnissen entsprechendes Bild nach Swiss GAAP FER vermittelt, und die Mazars AG empfiehlt, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Der Kursbetrieb für die Aargauer Feuerwehren wird am 19. Februar nach pandemiebedingter Pause wieder aufgenommen. Für die Durchführung aller Kurse bestehen individuelle, den örtlichen Gegebenheiten und der aktuellen Situation angepasste Schutzkonzepte.

Am 25. Februar führt die AGV das erste virtuelle Feuerwehrkommandanten-Forum durch. Eingeladen sind die über 150 Kommandantinnen und Kommandanten der Aargauer Feuerwehren, Betriebsfeuerwehren und Betriebslöschgruppen. Es nehmen 124 Personen teil. Hauptthemen sind die aktuelle Pandemiesituation im Zusammenhang mit dem Feuerwehrwesen sowie Informationen zum Ausbildungsbetrieb und zu aktuellen Projekten der AGV, insbesondere zum neuen Mietmodell Brandschutzbekleidung.

### März

Am 15. März beschliesst der Verwaltungsrat aufgrund des sehr guten Jahresergebnisses 2020, in der obligatorischen Feuer- und Elementarschadenversicherung eine Prämienrückvergütung von 50 Prozent zu gewähren. Diese Rückvergütung erhalten die Hauseigentümerinnen und -eigentümer mit der Prämienrechnung 2022.

Am 23. März verabschiedet der Verwaltungsrat den Geschäftsbericht 2020. Aufgrund des Jahresergebnisses 2020 ergibt sich eine Zahlung von CHF 1 Mio. aus der obligatorischen Feuer- und Elementarschadenversicherung sowie von CHF 1.27 Mio. aus den übrigen Versicherungssparten an den Kanton.

Der Grosse Rat hat am 8. Dezember 2020 die gesetzlichen Grundlagen für die Umsetzung des Mietmodells «Brandschutzbekleidung der Aargauer Feuerwehren» per 1. Januar 2022 geschaffen. Für die Beschaffung der Brandschutz-

bekleidung führt die AGV von März bis August an drei aus der Vorevaluation verbleibenden Produkten Praxistests durch. Eine Testgruppe trägt die Bekleidungen in Realsituationen und bewertet diese.

### April

In den AGV-Liegenschaften in Stetten werden die Ölheizungen ausgebaut. Seit dem 7. April beziehen die Mehrfamilienhäuser Wärme vom Fernwärmeverbund Stetten.

### Mai

Die für die Beurteilung einer Überschwemmungsgefährdung wertvollen Karten zur Schadenerfahrung der AGV und weitere Daten sind ab sofort in einem gesicherten Bereich der Online-Gefährdungsübersicht zugänglich. Dieser Bereich ist Mitarbeitenden von Bewilligungsbehörden, kantonalen Fachstellen und der AGV im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrags vorbehalten. Dieser direkte Zugang vereinfacht den Behörden die Prüfung des Überschwemmungsschutzes.

Der Verwaltungsrat der AGV beschliesst an seiner Sitzung vom 19. Mai, dass die AGV zukünftig auf die Erhebung von Gebühren für die kantonale Brandschutzbewilligung verzichtet. Die AGV erhebt nur noch in Ausnahmefällen, sprich bei ausserordentlichem Aufwand, Gebühren für die kantonale Brandschutzbewilligung.

Die AGV veröffentlicht am 21. Mai ihren Geschäftsbericht 2020. Der Geschäftsbericht erscheint bereits zum dritten Mal digital und interaktiv: [geschaeftsbericht.agv-ag.ch](https://www.agv-ag.ch/geschaeftsbericht)

Am 25. Mai findet das erste der zwei jährlichen Koordinationsgespräche der AGV mit dem Departement Gesundheit und Soziales, dem Departement Finanzen und Ressourcen und dem Departement Bau, Verkehr und Umwelt statt.

Am 26. Mai wird das zweite Feuerwehrkommandanten-Forum online durchgeführt. Es nehmen 124 Personen teil. Eines der Haupt-

themen ist der Stand Umsetzung Mietmodell Brandschutzbekleidung.

### Juni

Ab Juni schult die AGV ihre Mitarbeitenden in Sachen IT-Sicherheit mithilfe eines E-Learning-Tools. Die Mitarbeitenden absolvieren in sieben Modulen ein wöchentliches Training von 20 Minuten.

Das revidierte Bundesgesetz zur Gleichstellung von Mann und Frau verpflichtet Arbeitgebende, bis zum 30. Juni 2021 die Lohngleichheit zwischen Frauen und Männern mittels einer Lohngleichheitsanalyse zu überprüfen. Die AGV hat die Analyse form- und fristgerecht abgeschlossen. Die Analyse zeigt auf, dass in der AGV Lohngleichheit herrscht – die Löhne sind geschlechtsneutral und gerecht.

### Juli

Die Überprüfung der Löschwasserreserven im Kanton Aargau wird im Juli abgeschlossen. Die erforderlichen Löschwasserreserven sind im Grossteil des Kantons gewährleistet. Bei sieben Wasserversorgungen sind Lösungen für die vorhandene Fehlmenge auszuarbeiten. Die 212 Wasserversorgungen werden über die Ergebnisse individuell informiert.

### August

Am 4. August wird die Atemschutz-Übungsanlage in Eiken nach einer Komplettsanierung in Betrieb genommen. Sie verfügt neu mit Infrarot- und Wärmebildkameras über modernste Überwachungsmöglichkeiten zur Sicherheit der jährlich rund 900 Angehörigen der Feuerwehr, die die Anlage nutzen.

Am 19. August findet ein weiteres virtuelles Feuerwehrkommandanten-Forum statt, mit 138 Teilnehmenden. Die Gemeinderätinnen und -räte mit Ressort Feuerwehr werden am 24. August ebenfalls in einem Online-Forum informiert. In beiden Foren wird über die Pandemiesituation, den Kursbetrieb und die aktuellen Projekte der AGV informiert. Und wie schon in den zwei vorhergehenden Foren gibt

es auch wieder ein Update zum Mietmodell Brandschutzbekleidung. Die Gemeinderätinnen und -räte erhalten zusätzlich allgemeine Informationen zum Feuerwehrwesen, die sie bei der Erfüllung ihrer Ressortaufgaben unterstützen.

Die AGV informiert auf ihrer Website über die Aufhebung des Kaminfegermonopols per 1. Januar 2022. Ab diesem Datum können Hauseigentümerinnen und -eigentümer beziehungsweise Anlagenbetreibende im Kanton Aargau unter den entsprechend qualifizierten und bei der AGV registrierten Kaminfegerinnen und -fegern frei wählen. Der Regierungsrat verschickt im November eine Medienmitteilung, worin die Öffentlichkeit über die Änderungen des Brandschutzgesetzes und der Brandschutzverordnung informiert wird. Die AGV informiert ihrerseits die Aargauer Gemeinden und die Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer.

Der Grosse Rat genehmigt am 24. August den Geschäftsbericht 2020 der AGV mit 123 Ja- und 0 Nein-Stimmen und keiner Enthaltung.

Das Gebäudenetzwerk der AGV ist end of life und muss ersetzt werden. Die Umbauarbeiten werden ohne Beeinträchtigung des Tagesgeschäfts durchgeführt, nicht zuletzt weil die Mitarbeitenden im Homeoffice arbeiten.

### September

Im September finden keine nennenswerten Ereignisse statt.

### Oktober

Die Ersatzbeschaffung von zwei mobilen Brand-simulationsanlagen für Übungen der Feuerwehren wird öffentlich ausgeschrieben. Die Anlagen werden gemeinsam mit der Gebäudeversicherung Luzern beschafft.

Die AGV fällt am 18. Oktober, nach den strengen submissionsrechtlichen Vorgaben, den Vergabeentscheid für die Beschaffung der Brandschutzbekleidung für die Aargauer Feuerwehren. Dagegen erhebt eine Mitbewerberin Beschwerde.

Am 22. Oktober begrüsst die AGV Vertreterinnen und Vertreter der Gemeindeammänner-Vereinigung und der Aargauischen Industrie- und Handelskammer zu einem Informationsaustausch. Und am 27. Oktober findet in der AGV ein zweiter Informationsaustausch statt. Der Bauernverband Aargau, der Hauseigentümerverband Aargau, der Aargauische Gewerbeverband und der Aargauische Feuerwehrverband nehmen daran teil. Beide Veranstaltungen finden unter den Bedingungen des Schutzkonzepts der AGV statt.

Am 29. Oktober findet Corona-bedingt im kleinen Rahmen die Preisverleihung des zweiten Sportförderungspreises der AGV statt. Den Hauptpreis von CHF 10'000 gewinnt der Judo-Club Bad Zurzach. Den zweiten Platz, mit CHF 3'000 dotiert, belegt die Jazztanzgruppe der Musikschule Bremgarten, und mit CHF 1'500 geht der dritte Preis an den FC Rheinfelden 1909 «Frauen & Juniorinnen».

### November

Vom 1. bis 5. November findet die jährliche Zwischenrevision durch die Mazars AG, Zürich, statt.

Am 3. November findet die Weiterbildung für kommunale Brandschutzbeauftragte und die dafür zuständigen Gemeinderätinnen und -räte unter dem Titel «Revision Brandschutzgesetz – Alles klar?» online statt.

Der Regierungsrat bestätigt alle bisherigen AGV-Verwaltungsratsmitglieder für die Amtsperiode 2022. Damian Keller wird vom Regierungsrat erneut als Verwaltungsratspräsident gewählt.

Am 25. November findet das zweite Koordinationsgespräch der AGV mit dem Departement Gesundheit und Soziales, dem Departement Finanzen und Ressourcen und dem Departement Bau, Verkehr und Umwelt statt.

### Dezember

Der Verwaltungsrat der AGV konstituiert sich nach der Wiederwahl durch den Regierungs-

rat am 8. Dezember. Die Verwaltungsratsmitglieder bestätigen Lukas Keller im Amt des Vizepräsidenten. An der Zusammensetzung der Verwaltungsratsausschüsse und ihren Vorsitzen ändert sich nichts.

Am 8. Dezember 2021 genehmigt der Verwaltungsrat die überarbeitete Immobilienstrategie sowie die um das Thema Nachhaltigkeit erweiterte Anlagestrategie. Ebenfalls genehmigt der Verwaltungsrat das Budget für das Jahr 2022.

Ab dem 1. Januar 2022 sieht das Brandschutzgesetz keine obligatorischen Abnahme- und periodischen Kontrollen durch die Brand-

schutzbehörden mehr vor. Die Kontrollen werden neu risikobasiert durchgeführt. Die AGV publiziert im Dezember für kommunale Brandschutzbeauftragte die Arbeitshilfe «Risikobasierte Brandschutzkontrollen» mit Empfehlungen zu nutzungsbezogenen Kontrollintervallen und Vorgehensweisen bei der Erfassung von Mängeln.

Die AGV, die die Kantonale Unfallversicherung (KUV) betreibt, steigt auf Ende 2021 aus dem Unfallversicherungsgeschäft aus. Die KUV wird per 31. Dezember 2021 an die Groupe Mutuel Versicherungen GMA AG verkauft.

## Die grössten Schadenfälle 2021

### Die drei grössten Feuerschäden 2021

1	09.04.	Zweifamilienhaus	Brandursache unbekannt	CHF 1'100'015
2	05.04.	Wohn- und Geschäftshaus	Brandursache unbekannt	CHF 1'019'526
3	24.04.	Schreinereiwerkstatt	Brandursache unbekannt	CHF 710'000

### Die drei grössten Elementarschäden 2021

1	28.06.	3'537 Fälle	Unwetter	CHF 35'400'000
2	24.06.	494 Fälle	Starkes Gewitter	CHF 16'000'000
3	23.06.	336 Fälle	Gewitter, Sturm, Starkregen	CHF 3'950'000

### Die drei grössten Wasserschäden 2021

1	23.06.	Einfamilienhaus	Rückstau aus Kanalisation	CHF 132'000
2	04.03.	Mehrzweckhalle	Leitungsbruch	CHF 109'800
3	23.06.	Einfamilienhaus	Rückstau aus Kanalisation	CHF 100'000

## Finanzjahr im Überblick

Feuer- und Elementarversicherung	2021, Mio. CHF	2020, Mio. CHF	Veränderung, %
Nettoprämien	82.8	81.6	1.5
Rückversicherung	-15.6	-11.9	31.1
<b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>	<b>67.2</b>	<b>69.7</b>	<b>-3.6</b>
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung Feuer	-17.8	-14.4	23.6
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung Elementar	-61.7	-8.4	634.5
Überschussbeteiligung	0.0	-39.9	-100.0
Solidaritätsausgleich	-15.1	0.0	N/A
<b>Technisches Ergebnis</b>	<b>-27.3</b>	<b>7.0</b>	<b>-491.4</b>
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-9.5	-9.6	-1.0
Ergebnis aus Kapitalanlagen	75.5	51.8	45.8
<b>Erfolg des Geschäftsjahres</b>	<b>38.6</b>	<b>49.2</b>	<b>-21.5</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>1'173.3</b>	<b>1'135.7</b>	<b>3.3</b>
<b>Versicherte Gebäude (Anzahl)</b>	<b>234'013</b>	<b>232'924</b>	<b>0.5</b>
<b>Versicherungswert</b>	<b>226'188</b>	<b>224'170</b>	<b>0.9</b>
<b>Feuerschutzabgabe</b>	<b>16.1</b>	<b>15.8</b>	<b>1.9</b>
<b>Elementarschadenpräventionsabgabe</b>	<b>3.4</b>	<b>3.4</b>	<b>0.0</b>

Gebäudewasserversicherung	2021, Mio. CHF	2020, Mio. CHF	Veränderung, %
Nettoprämien	27.9	25.3	10.3
Rückversicherung	-0.2	-0.2	0.0
<b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>	<b>27.7</b>	<b>25.1</b>	<b>10.4</b>
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-34.3	-26.5	29.4
<b>Technisches Ergebnis</b>	<b>-6.6</b>	<b>-1.4</b>	<b>371.4</b>
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-3.8	-4.0	-5.0
Ergebnis aus Kapitalanlagen	9.5	6.3	50.8
<b>Erfolg des Geschäftsjahres</b>	<b>-0.9</b>	<b>0.9</b>	<b>-200.0</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>103.1</b>	<b>104.0</b>	<b>-0.9</b>
<b>Versicherte Gebäude (Anzahl)</b>	<b>114'447</b>	<b>114'479</b>	<b>0.0</b>
<b>Versicherungswert</b>	<b>100'841</b>	<b>101'259</b>	<b>-0.4</b>

Kantonale Unfallversicherung UVG	2021, Mio. CHF	2020, Mio. CHF	Veränderung, %
Nettoprämien	22.8	22.0	3.6
Rückversicherung	-0.3	-0.3	0.0
<b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>	<b>22.5</b>	<b>21.7</b>	<b>3.7</b>
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-11.6	-21.1	-45.0
<b>Technisches Ergebnis</b>	<b>10.9</b>	<b>0.6</b>	<b>1'716.7</b>
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-5.7	-2.3	147.8
Ergebnis aus Kapitalanlagen	6.1	6.3	-3.2
<b>Erfolg des Geschäftsjahres</b>	<b>11.3</b>	<b>4.6</b>	<b>145.7</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>53.4</b>	<b>44.0</b>	<b>21.4</b>
<b>Versicherte Personen (Anzahl)</b>	<b>38'052</b>	<b>49'862</b>	<b>-23.7</b>

### Gewinnablieferung an den Kanton

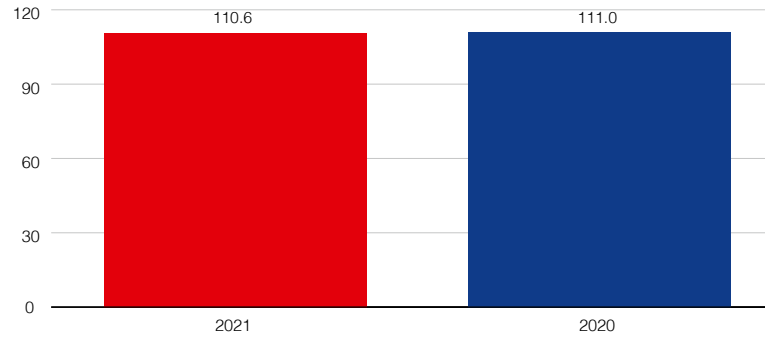
- Gemäss § 19 Gebäudeversicherungsgesetz ist der Jahresüberschuss in der Sparte Feuer und Elementar zur Hälfte, aber begrenzt auf eine Million Franken, dem Kanton abzuliefern. Diese Million konnte dem Kanton überwiesen werden.
- Bleibt bei der freiwilligen Gebäudewasserversicherung und den durch Dekret übertragenen Zusatzaufgaben insgesamt ein Jahresüberschuss, sind davon gemäss § 44a Gebäudeversicherungsgesetz 18 Prozent dem Kanton abzuliefern. Aus diesen Sparten hat der Kanton CHF 2.15 Mio. von der AGV erhalten.

Insgesamt lieferte die AGV dem Kanton CHF 3.15 Mio. ab.

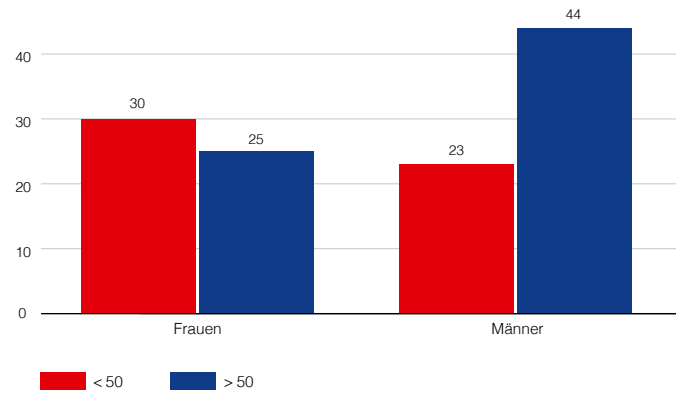
# Personelles

Alle Angaben beziehen sich auf die öffentlich-rechtlich angestellten Mitarbeitenden der AGV.

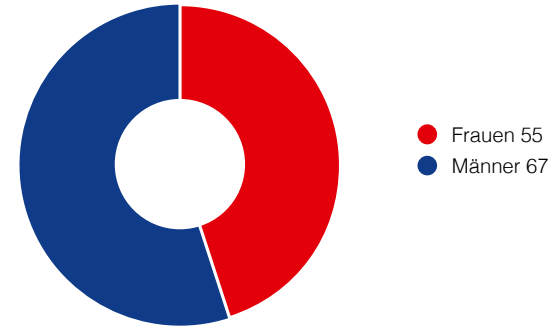
## Anzahl Vollzeitstellen



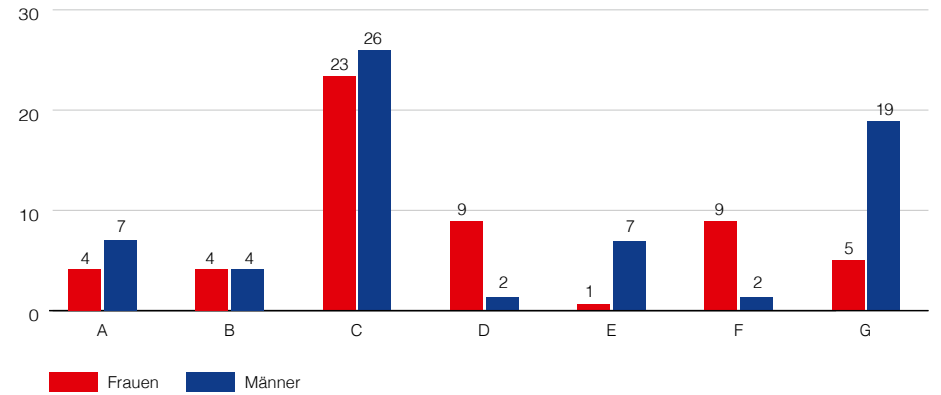
## Altersstruktur



## Verteilung Frauen / Männer



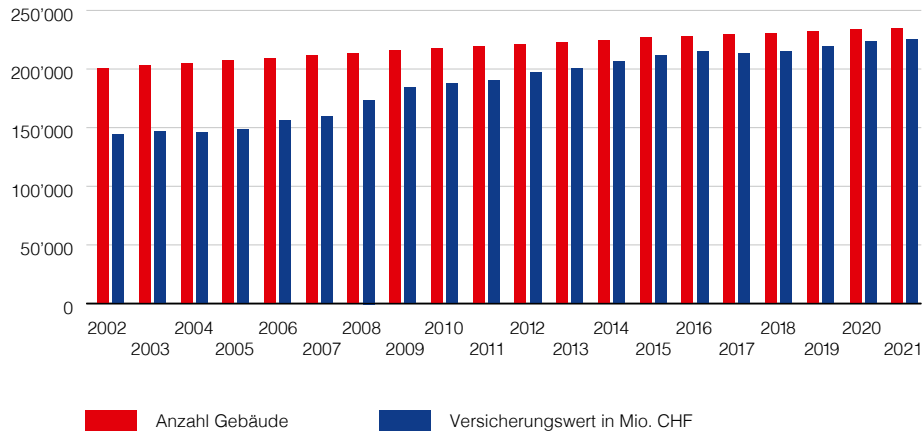
## Mitarbeitende pro Abteilung



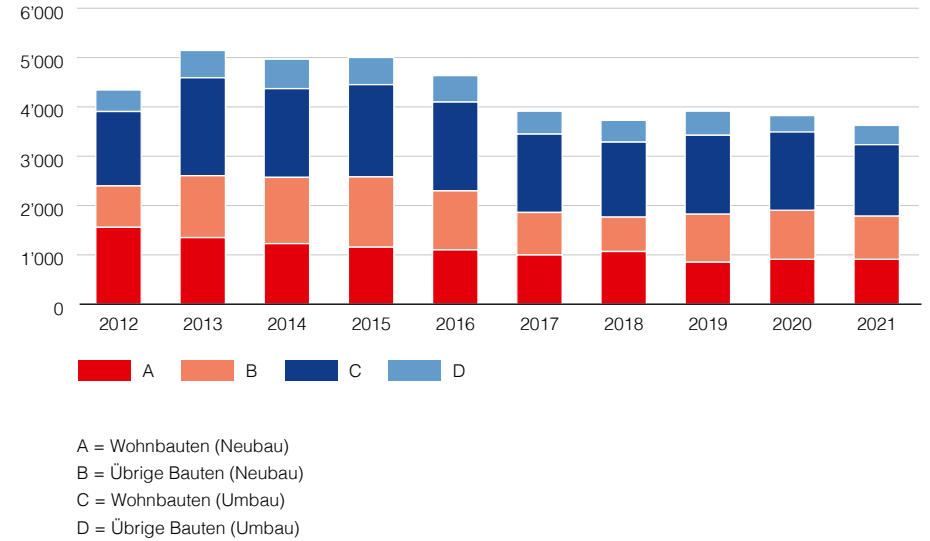
- A = Feuerwehr
- B = Finanzen
- C = Gebäudeversicherung
- D = Generalsekretariat
- E = Informatik
- F = Kantonale Unfallversicherung
- G = Prävention

# Feuer- und Elementarschadenversicherung

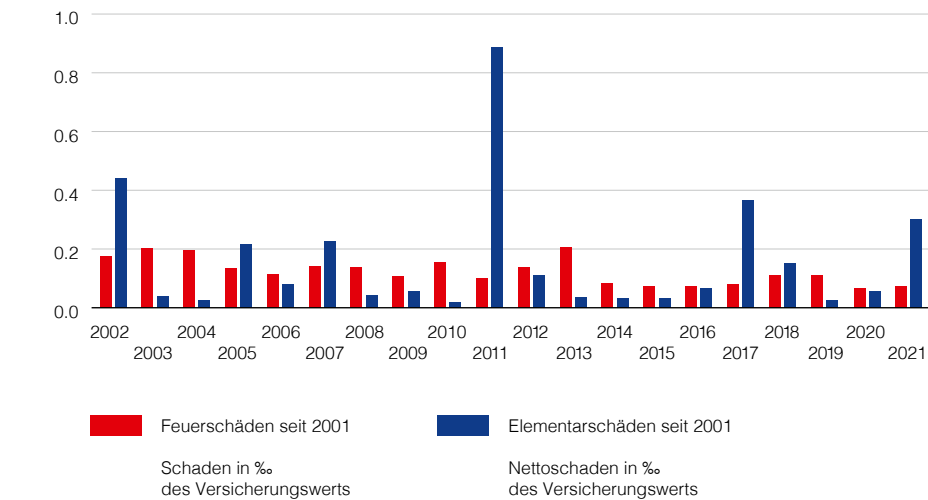
## Entwicklung Anzahl Gebäude/Versicherungswert



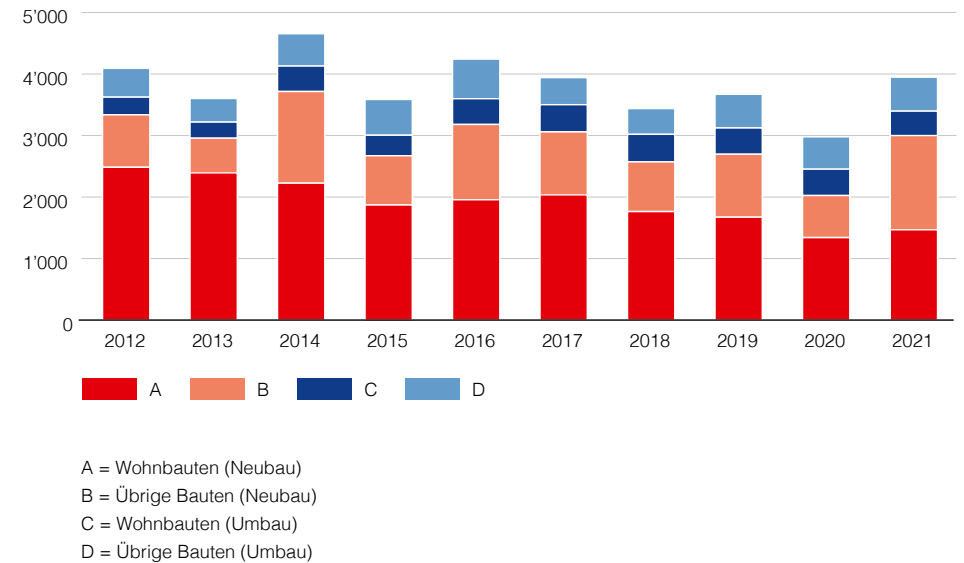
## Anzahl Bauzeitversicherungen



## Entwicklung Feuer- und Elementarschäden

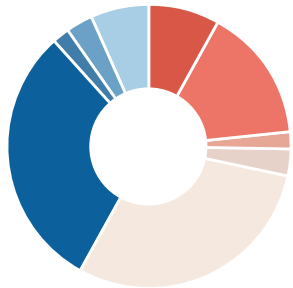


## Versicherungswerte der Bauzeitversicherungen in Mio. CHF



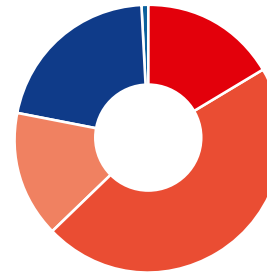


### Anzahl Feuerschäden



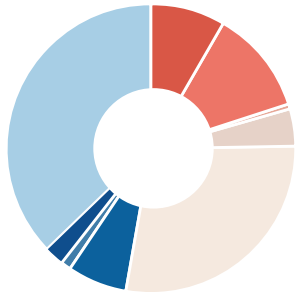
- Feuerungsanlagen 67
- Offenes Feuer (Kerzen etc.) 122
- Selbstentzündungen 14
- Explosionen 26
- Elektrizität 234
- Blitzschläge 242
- Brandstiftungen 14
- Sonstige Ursachen 26
- Ungeklärte Ursachen 51

### Anzahl Elementarschäden



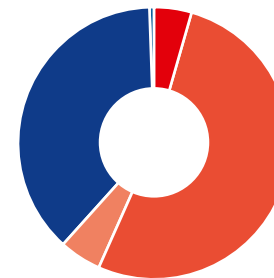
- Sturm 1'377
- Hagel 3'904
- Schneedruck 1'287
- Hochwasser / Überschwemmung 1'767
- Übrige 58

### Schadensumme Feuerschäden



- Feuerungsanlagen CHF 1'560'286
- Offenes Feuer (Kerzen etc.) CHF 2'095'313
- Selbstentzündungen CHF 119'441
- Explosionen CHF 781'814
- Elektrizität CHF 5'082'735
- Blitzschläge CHF 1'208'428
- Brandstiftungen CHF 214'267
- Sonstige Ursachen CHF 435'750
- Ungeklärte Ursachen CHF 6'750'646

### Schadensumme Elementarschäden



- Sturm CHF 3'236'738
- Hagel CHF 36'711'491
- Schneedruck CHF 3'554'080
- Hochwasser / Überschwemmung CHF 26'420'229
- Übrige CHF 355'639

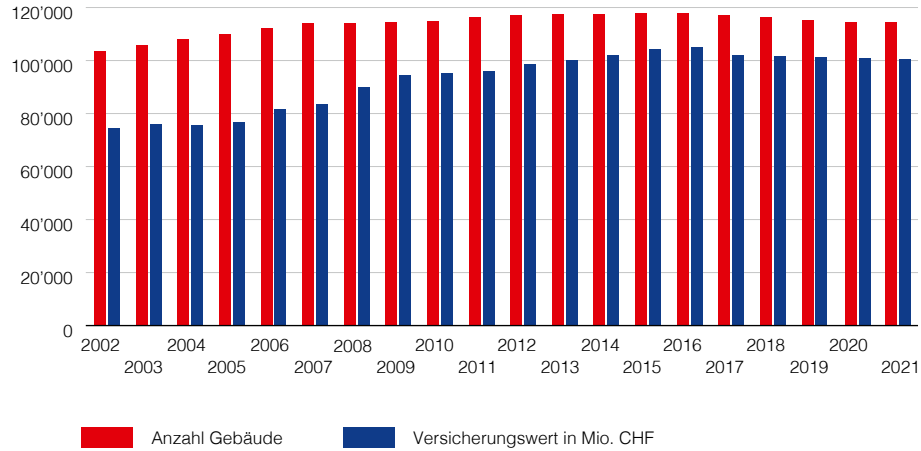
## Brandschäden seit 1992

Jahr	Anzahl versicherter Gebäude	Total Versicherungswert in TCHF	Anzahl Schadenfälle	Schadenssumme inkl. Schadenreserve in CHF	Schadenssumme in %o des Versicherungswerts
1992	179'700	102'391'923	1'281	15'678'616	0.153
1993	181'582	102'663'681	1'775	21'276'589	0.207
1994	184'434	103'367'371	1'749	19'550'631	0.189
1995	186'844	107'157'886	1'233	22'604'288	0.211
1996	189'239	110'560'261	1'180	17'774'519	0.161
1997	191'352	120'410'576	1'331	29'393'168	0.244
1998	193'668	123'396'395	1'081	15'774'502	0.128
1999	196'292	126'591'587	1'150	21'719'471	0.172
2000	198'698	128'616'859	1'736	23'331'903	0.181
2001	199'530	134'998'544	1'101	21'946'699	0.163
2002	201'181	144'657'716	1'112	25'375'792	0.175
2003	203'108	147'417'505	1'140	29'799'781	0.202
2004	205'329	146'005'711	1'117	28'506'283	0.195
2005	207'509	148'684'534	1'050	19'778'911	0.133
2006	209'657	156'601'471	974	17'906'099	0.114
2007	211'838	160'229'505	1'006	22'824'218	0.142
2008	213'688	174'036'023	992	23'988'552	0.138
2009	215'825	184'569'188	1'172	19'548'568	0.106
2010	217'871	188'259'133	906	29'116'323	0.155
2011	219'833	190'488'406	964	19'337'958	0.102
2012	221'572	197'166'806	800	27'495'578	0.139
2013	223'364	200'890'109	679	41'196'247	0.205
2014	225'104	206'667'009	907	17'556'945	0.085
2015	226'929	211'739'512	855	15'457'412	0.073
2016	228'382	215'616'516	842	15'924'642	0.074
2017	229'559	213'639'001	943	16'992'385	0.080
2018	230'657	215'482'356	923	24'073'991	0.112
2019	231'795	220'190'092	857	24'483'748	0.111
2020	232'924	224'169'538	681	14'806'172	0.066
2021	234'013	226'187'765	796	18'248'679	0.081

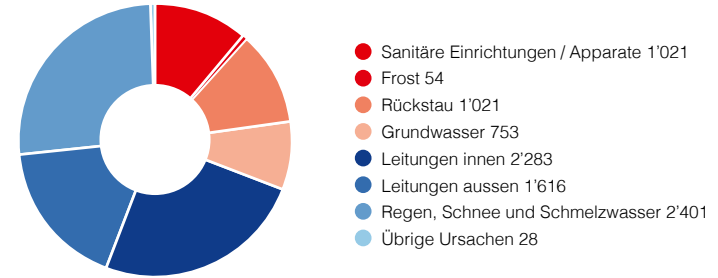
## Elementarschäden seit 1992

Jahr	Anzahl versicherter Gebäude	Total Versicherungswert in TCHF	Anzahl Schadenfälle	Bruttoschadenssumme in CHF	Selbstbehalt gemäss Gesetz in CHF	Nettoschadenssumme, inkl. Schadenreserve in CHF	Nettoschaden in % des Versicherungswerts
1992	179'700	102'391'923	3'256	12'588'034	581'390	12'006'644	0.117
1993	181'582	102'663'681	2'386	12'077'791	441'209	11'636'582	0.113
1994	184'434	103'367'371	7'472	45'773'350	1'291'800	44'481'550	0.430
1995	186'844	107'157'886	5'080	13'583'636	889'000	12'694'636	0.118
1996	189'239	110'560'261	760	6'677'977	134'300	6'543'677	0.059
1997	191'352	120'410'576	1'375	4'272'535	260'200	4'012'335	0.033
1998	193'668	123'396'395	2'507	4'962'983	457'000	4'505'983	0.037
1999	196'292	126'591'587	27'368	93'994'775	6'874'200	87'120'575	0.688
2000	198'698	128'616'859	1'307	11'122'407	249'000	10'873'407	0.085
2001	199'530	134'998'544	839	2'104'039	157'600	1'946'439	0.014
2002	201'181	144'657'716	11'955	66'072'095	2'329'400	63'742'695	0.441
2003	203'108	147'417'505	2'506	6'245'554	475'000	5'770'554	0.039
2004	205'329	146'005'711	2'096	4'314'264	413'400	3'900'864	0.027
2005	207'509	148'684'534	4'216	32'789'584	828'400	31'961'184	0.215
2006	209'657	156'601'471	3'351	13'111'756	651'000	12'460'756	0.080
2007	211'838	160'229'505	3'609	37'103'639	712'200	36'391'439	0.227
2008	213'688	174'036'023	2'283	7'821'562	683'400	7'138'162	0.041
2009	215'825	184'569'188	3'918	11'463'422	1'175'000	10'288'422	0.056
2010	217'871	188'259'133	1'291	3'687'089	385'200	3'301'889	0.018
2011	219'833	190'488'406	29'044	177'448'617	8'713'000	168'735'617	0.886
2012	221'572	197'166'806	6'017	23'880'681	1'805'100	22'076'581	0.112
2013	223'364	200'890'109	1'511	7'500'500	453'300	7'047'200	0.035
2014	225'104	206'667'009	2'437	7'246'622	731'100	6'515'522	0.032
2015	226'929	211'739'512	2'791	7'967'562	837'300	7'130'262	0.034
2016	228'382	215'616'516	2'234	14'734'909	670'200	14'064'709	0.065
2017	229'559	213'639'001	7'994	80'330'009	2'398'200	77'931'809	0.365
2018	230'657	215'482'356	11'340	35'998'944	3'402'000	32'596'944	0.151
2019	231'795	220'190'092	3'278	6'417'655	983'400	5'434'255	0.025
2020	232'924	224'169'538	6'858	14'526'440	2'057'400	12'469'040	0.056
2021	234'013	226'187'765	8'393	70'278'176	2'517'900	67'759'976	0.300

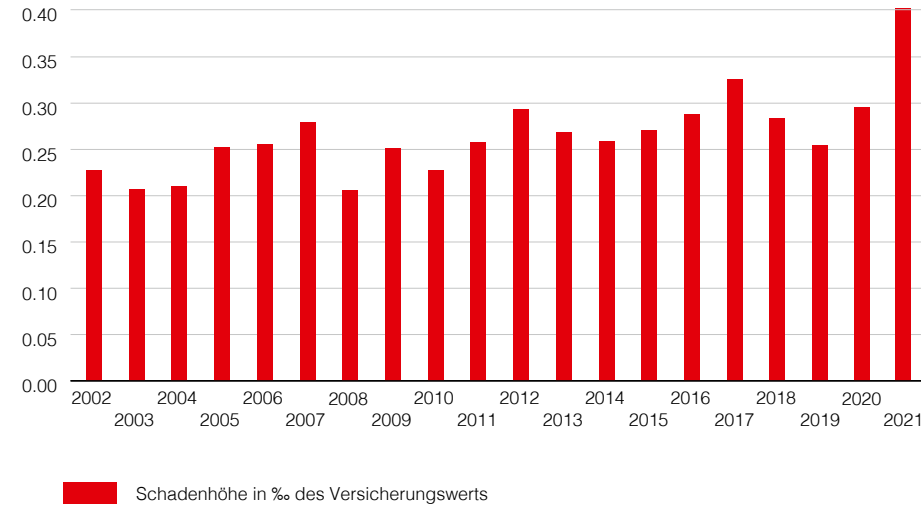
## Entwicklung Gebäudewasserversicherung



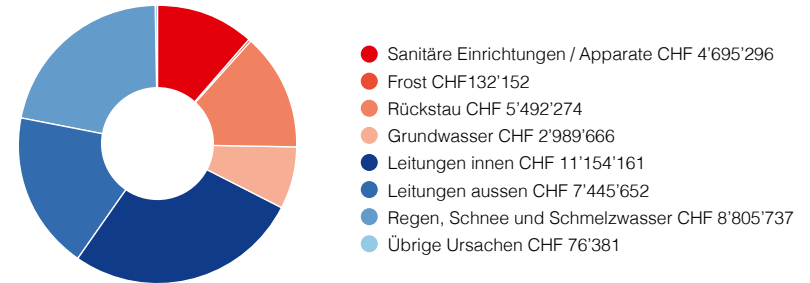
## Anzahl Wasserschäden



## Entwicklung Wasserschäden



## Schadensumme Wasserschäden

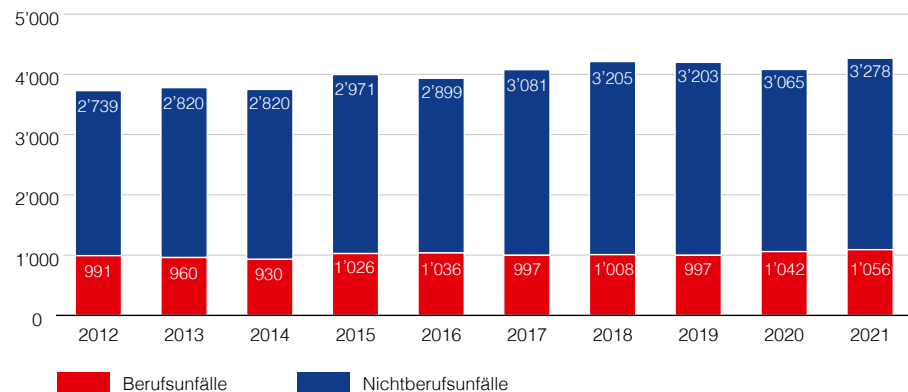


## Gebäudewasserschäden seit 1992

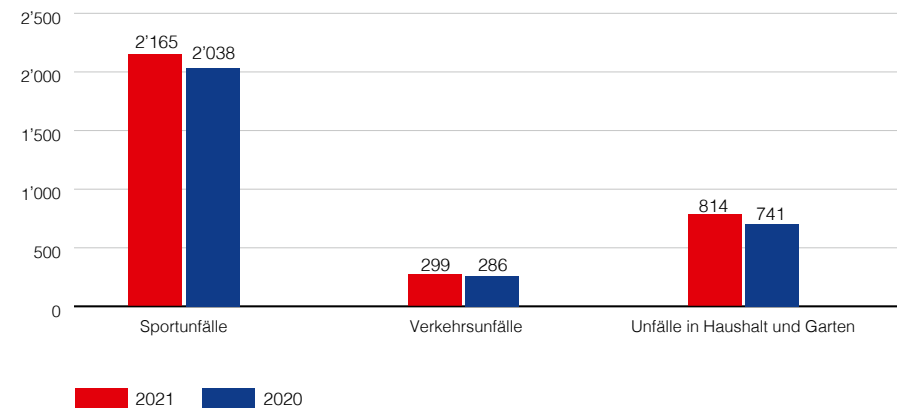
Jahr	Anzahl versicherter Gebäude	In % der gegen Feuer vers. Gebäude	Versicherungswert in TCHF
1992	81'027	45.1	50'711'798
1993	82'836	45.6	50'854'046
1994	85'485	46.3	51'245'350
1995	87'812	47.0	53'887'422
1996	89'520	47.3	55'122'291
1997	92'123	48.1	60'163'928
1998	94'627	48.9	62'149'141
1999	95'260	48.5	64'675'283
2000	97'413	49.0	66'508'201
2001	101'501	50.9	69'028'499
2002	103'636	51.5	74'336'606
2003	105'767	52.1	76'008'487
2004	108'165	52.7	75'656'397
2005	109'825	52.9	76'676'425
2006	112'291	53.6	81'618'316
2007	114'167	53.9	83'716'886
2008	114'222	53.5	90'049'423
2009	114'477	53.0	94'394'507
2010	114'979	52.8	95'281'338
2011	116'221	52.9	96'143'710
2012	117'109	52.9	98'508'238
2013	117'627	52.7	100'170'300
2014	117'468	52.2	102'157'213
2015	117'946	52.0	104'197'245
2016	117'891	51.6	105'155'304
2017	117'142	51.0	102'097'126
2018	116'443	50.5	101'493'703
2019	115'207	50.3	101'423'771
2020	114'479	49.2	101'258'831
2021	114'447	48.9	100'840'543

Anzahl Schadenfälle	Schadenssumme inkl. Schadenreserve in CHF	Schadenssumme in % des Versicherungswerts
3'558	10'519'173	0.207
3'809	11'545'289	0.227
4'217	14'442'338	0.282
4'094	14'227'664	0.264
4'039	12'946'016	0.235
4'575	16'619'246	0.276
3'943	13'150'076	0.212
5'849	20'951'596	0.324
4'882	15'589'001	0.234
4'696	15'728'485	0.228
5'048	16'880'508	0.227
4'755	15'703'552	0.207
4'984	15'893'875	0.210
5'353	19'342'763	0.252
6'002	20'910'514	0.256
6'285	23'359'583	0.279
5'162	18'594'045	0.206
6'091	23'668'426	0.251
5'984	21'749'926	0.228
6'831	24'843'122	0.258
7'650	28'830'117	0.293
6'763	26'863'558	0.268
6'527	26'420'105	0.259
6'763	28'274'474	0.271
7'047	30'281'664	0.288
7'138	33'252'487	0.326
7'065	28'780'418	0.284
6'484	25'880'646	0.255
6'839	29'918'708	0.295
9'177	40'791'318	0.405

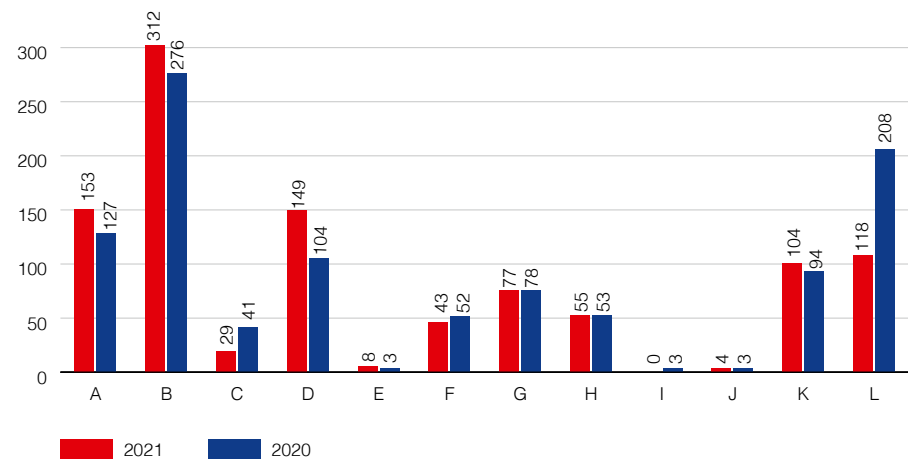
## Anzahl Fälle



## Segmentierung Nichtberufsunfall



## Segmentierung Berufsunfall



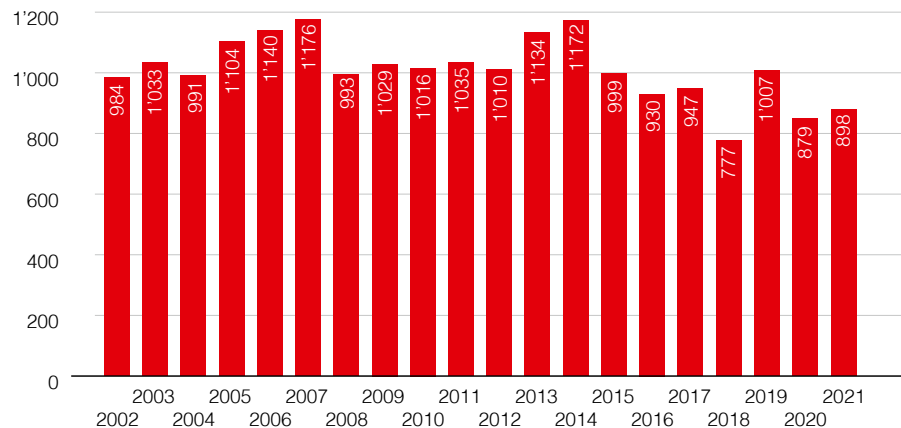
- A = Sturz
- B = Schnitt-/Stichverletzung
- C = Biss-/Stichverletzung durch Tier
- D = Anstossen/Anschlagen
- E = Verkehrsunfall
- F = Einklemmen/Quetschen
- G = Kontakt mit Person/Tätlichkeit
- H = Fremdkörper in Auge, Nase, Ohr, Mund
- I = Einatmen von Dämpfen
- J = Verbrennung
- K = Stolpern/Umknicken
- L = Übrige Ursachen

## Elementarschadenprävention

Kennzahlen	2021	2020
Bearbeitete Einzelfälle Objektschutz	1'735	1'001
Beitragszusagen für Objektschutzmassnahmen	127	108
Beitragszusagen für Objektschutzmassnahmen (Mio. CHF)	0.929	0.589
Beurteilung von Neubauten	3'987	3'826
Vernehmlassungen bezüglich Zonenplanänderungen	61	69
Beiträge Wasserbau (Mio. CHF)	0.584	0.270

## Brandschutz

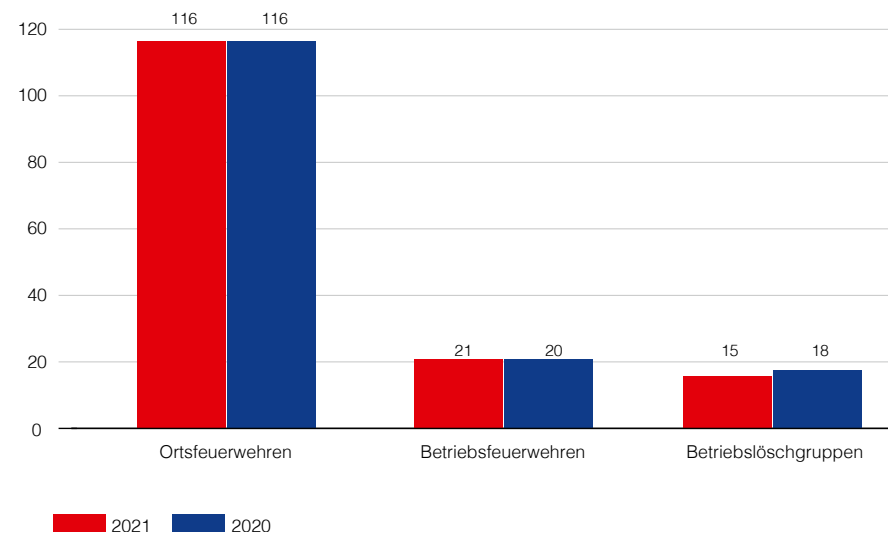
### Anzahl kantonale Brandschutzbewilligungen



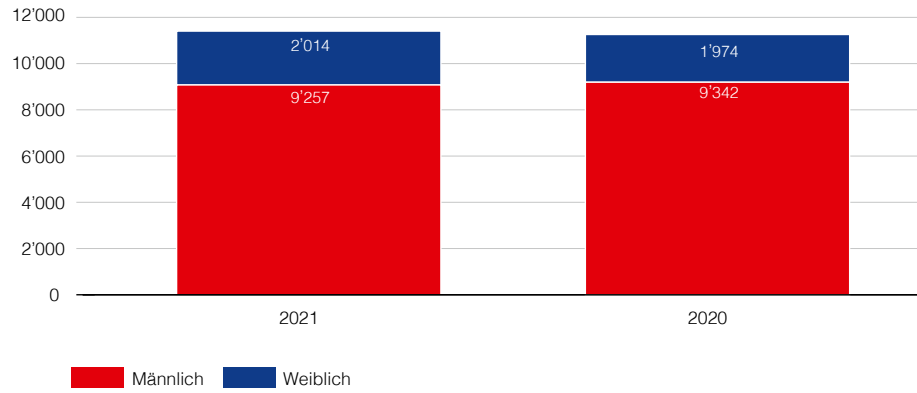
## Feuerwehrwesen

Einsätze im Überblick	2021	2020
Gebäudebrände	269	302
Waldbrände	20	34
Gras-, Bord- und Abfallbrände	36	62
Fahrzeugbrände	52	58
Elementarereignisse	1'124	451
Öl-, Chemie- und Umwelteinsätze	299	355
Rettungen bei Verkehrsunfällen	30	20
Personenrettungen aus Wohnung, Lift usw.	605	555
Tierrettungen	57	60
Wespen- und Hornissennester entfernen	152	798
Verkehrsregelungen, Saalwache etc.	293	103
Andere Hilfeleistungen	1'672	1'062
Alarm ohne Einsatz (vorwiegend automatische Brandmeldeanlagen)	1'078	1'058
<b>Total</b>	<b>5'687</b>	<b>4'918</b>

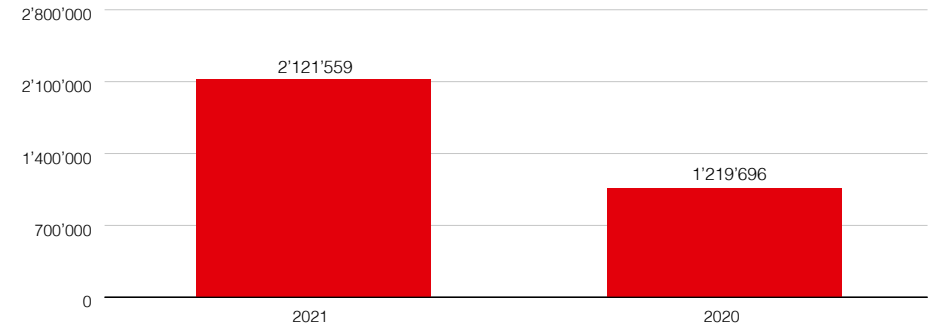
### Feuerwehrorganisationen



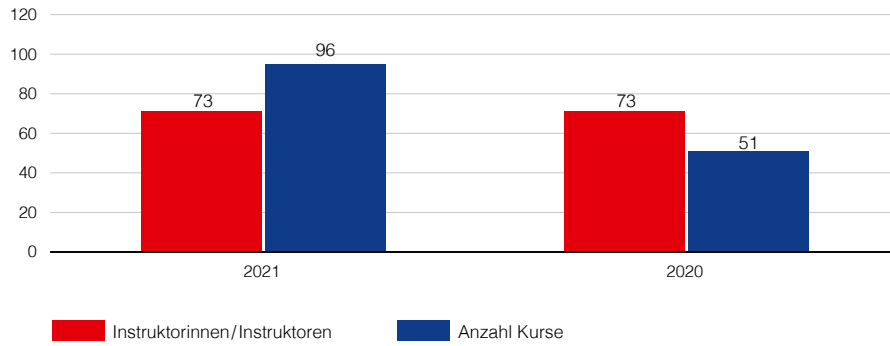
### Angehörige der Feuerwehr



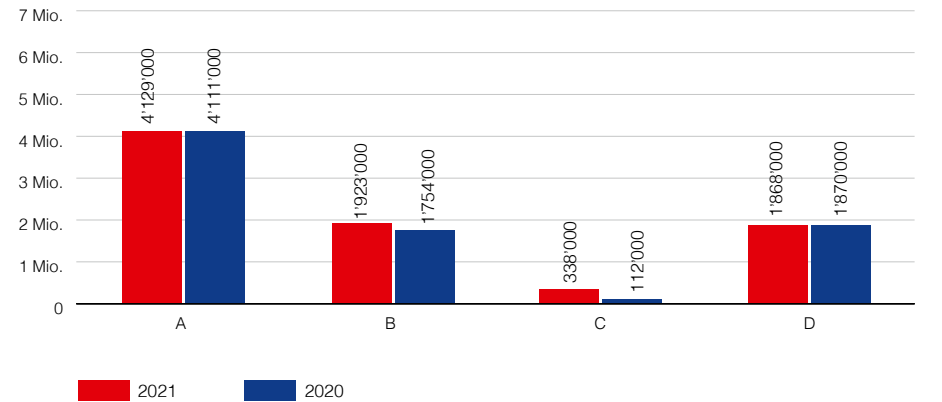
### Kurskosten in CHF



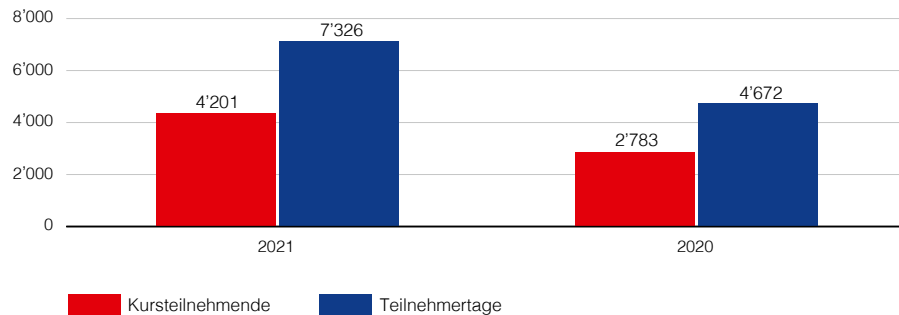
### Ausbildung



### Beiträge aus dem Feuerfonds in CHF



### Kurse



- A = Löschwasserversorgung
- B = Feuerwehrfahrzeuge
- C = Feuerwehrlokale
- D = Jahrespauschale an theoretische Investitionskosten einer Feuerwehr



### Verwaltungsrat

#### Präsident

Damian Keller,  
Ing. Agronom FH,  
Sozialversicherungsexperte, Würenlingen

#### Vizepräsident

Lukas Keller,  
Baumeister, Endingen

#### Mitglieder

Denise Widmer,  
MAS in Psychologie,  
Gesamtleitung Chinderhuus Elisabeth,  
Unterentfelden

Marlene Arnold,  
lic. rer. pol.,  
Chief Risk & Compliance Officer  
Coop Rechtsschutz AG, Oftringen

David Winteler,  
lic. rer. pol., Suhr

Dr. iur. Sabine Burkhalter Kaimakliotis,  
Rechtsanwältin und Partnerin bei Voser  
Rechtsanwälte, Oberwil-Lieli

Roger Erdin,  
Stadtschreiber Rheinfelden, Gansingen

### Generalsekretärin

Christina Troglia,  
Fürsprecherin/Executive MBA HSG

### Geschäftsleitung

#### Vorsitzender der Geschäftsleitung

Urs Graf,  
Dr. rer. pol.

#### Stellvertreterin des Vorsitzenden

Christina Troglia,  
Fürsprecherin/Executive MBA HSG

#### Mitglieder

Urs Ribi,  
dipl. Betriebswirtschafter und  
Vermessungstechniker

Frank Weingardt,  
dipl. Ingenieur TU

Niklaus Bamert,  
lic. oec. publ./dipl. Wirtschaftsprüfer

Salvatore Proietto,  
dipl. Versicherungswirtschafter HF

### Abteilungsleitung

#### Generalsekretariat

Christina Troglia,  
Fürsprecherin/Executive MBA HSG

#### Finanzen

Niklaus Bamert,  
lic. oec. publ./dipl. Wirtschaftsprüfer

#### Gebäudeversicherung

Salvatore Proietto,  
dipl. Versicherungswirtschafter HF

#### Prävention

Frank Weingardt,  
dipl. Ingenieur TU

#### Feuerwehrwesen

Urs Ribi,  
dipl. Betriebswirtschafter und  
Vermessungstechniker

#### Unfallversicherung

Nadine Hackl,  
Versicherungswirtschafterin HF

**Koordination**

Christina Troglia, AGV, Aarau

**Konzept und Realisation**

visàvis AG Kommunikationsnetzwerk

**Fotografie**

Titelbild: Blick über die Reuss auf die Stadt Bremgarten, Bildrechte: Stadt Bremgarten.

**Druck**

Sprüngli Druck AG

**Papier**

Gedruckt auf FSC-zertifiziertem, chlor- und säurefreiem Naturpapier.





AGV Aargauische Gebäudeversicherung  
Bleichemattstrasse 12/14  
5001 Aarau  
Telefon 0848 836 800  
Fax 062 836 36 26  
[www.agv-ag.ch](http://www.agv-ag.ch)